
VDA richtet IAA 2019 neu aus

Der Verband der Automobilindustrie (VDA) richtet die IAA 2019 neu aus. Das neue IAA-Programm setzt auf die vier Formate „Conference“, „Experience“, „Exhibition“ und „Career“. Die IAA Conference ist eine Veranstaltungsreihe auf vier Bühnen. IAA Exhibition heißt die klassische Ausstellung. Die IAA Experience bringt Erlebnisse aufs Gelände, zum Beispiel mit einem Outdoor-Parcours, intensivierten Probefahrten oder einer Kids' World. Die IAA Career richtet sich an Studierende, Berufseinsteiger und Professionals.

Im Mittelpunkt stehen die fünf Kernthemen Automation, Konnektivität, saubere und nachhaltige Mobilität, Urbane Mobilität sowie Mobilitätsdienstleistungen. Auf den Konferenzbühnen und im Ausstellerbereich drehen sich die Debatten und Gespräche unter anderem um Themen wie Künstliche Intelligenz, Anwenderschnittstellen und Infotainmentsysteme aber auch alternative Antriebe, Lösungen für den Klimawandel und Luftqualität.

Auf der „IAA Conference“ debattieren in unterschiedlichen Formaten vom 11. bis 15. September 2019 Entscheider und Experten aus der Mobilitätswelt. Auf der IAA Conference werden nicht nur Vertreter der Automobilindustrie Zukunftsperspektiven aufzeigen, sondern vor allem auch IT-, Tech- und Mobilitätsunternehmen. Bereits zugesagt haben der zukünftige Daimler-Chef Ola Kälenius, IBM-Geschäftsführerin Virginia Rometty, Microsoft-Cloud-Chef Scott Guthrie und weitere.

Die EXPO der NMW ist wie in den Vorjahren Ausstellungs- und Demonstrationsfläche. Zugesagt haben bisher Samsung, IBM, Innogy, OSR Enterprise, Vodafone, Paragon, Siemens, DLR und viele mehr. Im Rahmen der EXPO können Aussteller ihre eigene Fläche gestalten oder per Beteiligung an einem passenden Themenpark Kontakte mit Besuchern und anderen Teilnehmern knüpfen.

In der Start-up-Zone präsentieren sich ambitionierte Startups, potenzielle Investoren sowie Partner aus der Industrie. Zudem kooperiert die NMW mit „Women in Mobility“, um mehr weibliche Führungskräfte aus der Mobilitätswelt zu gewinnen.

Neu auf dem diesjährigen Event ist die IAA Career. Hier können Absolventen, Fachbesucher und Aussteller Kontakte knüpfen, sich austauschen und bewerben. Die IAA Career findet zeitgleich mit der IAA Conference von Donnerstag bis Sonntag und damit gleich zu Beginn der IAA statt. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Die Kanzlerin bei Schaeffler auf der IAA 2017 (v.l.):
Gesellschafter Georg F. W. Schaeffler, VDA-Präsident
Matthias Wissmann, Hessens Ministerpräsident Volker
Bouffier, Schaeffler-Automotive-Vorstand Prof. Dr. Peter
Pleus, Angela Merkel, Vorstandsvorsitzender Klaus
Rosenfeld, Technologie-Vorstand Prof. Dr.-Ing. Peter
Gutzmer und Automotive-Vorstand Matthias Zink.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Schaeffler
